

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

19.7.1872 (No. 196)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196.

Freitag den 19. Juli

1872.

## Bekanntmachung.

Die Kriegseinstellungen und deren Vergütung betreffend.

Auf Grund des §. 21 des Gesetzes vom 11. Mai 1851 (26. Dezember 1870) über die Kriegseinstellungen und deren Vergütung wird bekannt gemacht, daß alle bis heute nicht angemeldeten Ansprüche auf Vergütung für Kriegseinstellungen spätestens bis 1. Oktober d. J. zu liquidiren sind. Ansprüche, die auch bis zu diesem Tage nicht angemeldet werden, bleiben von jeder Befriedigung ausgeschlossen. Die Bezirksämter haben die Prüfung und Vorlage der nachträglich eingereichten Liquidationen thunlichst zu beschleunigen.

Anforderungen, die nur auf das Gesetz vom 23. Dezember 1871 über die Ausgleichung der Kriegslasten gestützt werden können, werden gemäß §. 5 dieses Gesetzes, wenn sie erst nach dem 1. März d. J. angemeldet wurden, nicht mehr berücksichtigt.

Karlsruhe, den 1. Juli 1872.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Aus Auftrag des Ministers:

P. Cron.

Vdt. Lacher.

## Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Klassensteuer für 1873 wird vom 15. bis 20. Juli d. J. vorgenommen werden.

Indem wir dieß den hiesigen Einwohnern zur Kenntniß bringen, beziehen wir uns wegen der nähern Bestimmungen auf die dem Tagblatt Nr. 190 angehängte besondere Belehrung.

Karlsruhe, den 15. Juli 1872.

Das Bürgermeisterrath und der Schatzungsrath.

## Karlsruher Sängertag.

Zum Vortheile des Saalbau-Grundstückes.  
Glückshafen auf dem Festplaz.

An weiteren Gaben sind eingegangen: Bei Kürschner Süß: von Fräulein Simon 1 Drehtischchen; Frau F. 2 feine Gläser, 1 Portemonnaie, 1 Paar Harnadeln; Gastwirth Widert 1 Blumentopf, 6 Römer, 1 Topf mit eingemachten Früchten; Schreiner Wittich 1 Garderobehalter; Sattler Rieger 1 Reisetasche; 4 Cigarrenetuis, 1 Briestische, 1 Balverhorn; Kaufmann Wend 2 Kistchen Cigarren; Fräulein Kübler 1 Kinderhemdchen, 1 Chemisette; Fabrikant Weise 1 Duzend gefärbte Brochen; Buchhalter Wajner 1 silberne Glocke, 1 silberner Serviettenring; Kaufmann Kölig 18 Fguren, 4 Butterformen, 1 Notenständer, 3 gefärbte Röbchen; Uhrmacher Kaufmann 1 Uhr; Obermedizinalrath Battelner 1 Kistchen Cigarren; Friseur Puder 6 Flaschen kölnisches Wasser; Jungzieher Zellmeth 1 vollständiges Thee-Service von Britanniametall; Blechner Riby 2 Blechschüsseln, 1 Salatbesteck, 1 Gießkanne; durch Herrn Ahmus von Spitalverwalter Herz 1 Muppe; von Kaufmann F. Strauß 1 Crystalltasse; Posamentier Steub 2 Wabstuchschürzen, 1 Chemisette, 1 Bu h; Kaufmann Dertel 5 Duzend Sacktücher. Bei F. Wilhelm Döring: von Herrn Wolfshlegel 2 Sonnenschirme; E. D. 2 Notenbücher; Herrn Voit 3 Chemisette, 2 Paar Stulpen, 3 Schmuckgarnituren, 6 Paar Manschettenknöpfe; Hoffmann-Bohn 7 Portefolien, 3 Colliers, 2 Spigenstränge, 4 Mollstränge, 3 Mollgarnituren, 1 Mollbarbe, 1 Siebstränge; Herrn Schelbar Stoff zu 2 Westen, 2 Cravatten; Conditor Herz 3 Flaschen Liqueur, 1 Packet Chocolade; Georg Kreuzbauer 1 Wappenbild der Großh. bad. Städte (in 16 Farben); Ungenannt 8 Notizbücher von Perlmutter, 1 Serviettenring von Schildkrot, 1 Ruß mit Armband; D. H. B. 2 Postamente, 2 Portemonnaies, 2 Kalender, 1 Uhrengestell, 1 Toilettebürste, 1 Fingerhut mit Etui, 1 Kuopfschachtel, 4 Briefmarkenschachteln; Herrn Reinholdt 1 Standuhr; Hammer & Helbling 1 Zuderzange, 1 Salatsorb, 1 Salatbesteck, 1 broncirte Blumenhängevase; F. Mayer & Comp. 8 Paar Ohrringe, 1 Broche, 2 Ledertäschchen, 2 Börsen, 3 Portemonnaies, 2 Garnituren Knöpfe, 2 Halsketten, 7 Kreuze, 1 Satz Schmuckschachteln, 2 engl. Brodbörbe, 1 Thermometer, 3 Dedelgläser, 1 Nischenbecher; F. M. 1 Fischglas, 2 Dedelgläser; Herrn Belten 1 Bild (Großherzog Friedrich), 2 Bilder (Friedrich und Luise), 2 Bilder (General Werder), 1 Hest (Herbarium ornatum), 1 Hest (Deutsche Volkslieder); E. T. 2 Porzellangegegenstände und 2 fl.; Ungenannt 1 Necessaire; Albert Himmelheber 6 Nadelbüchlein, 1 Arbeitsstischchen, 3 Feuerzengbehälter, 1 Nadelstiffen, 2 Aschenbecher; 3. Preis 2 Flaschen Champagner.

## Uhren-Versteigerungs-Zurücknahme.

Zu Folge noch erforderlicher Regulirung einer Anzahl Uhren, welche im Garthaus zum Goldenen Lamm auf nächsten Dienstag,

Mittwoch und Donnerstag in Nr. 192 dieses Blattes zur Versteigerung ausgeschrieben, kann dieselbe an diesen Tagen noch nicht stattfinden, und wird Mittheilung über die hiesfür bestimmten Tage später gemacht.

J. Scharpf, Commissionär.

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 19. Juli d. J.

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Hirschstraße Nr. 27, im 3. Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: 4 Kanapen, verschiedene Betten, 6 Tischstühle, 12 Servietten, 1 Chiffonniere, 2 Kommode, 1 Auszugstisch, 2 Nachttische, 1 ovaler Tischtisch, 1 Klappentisch von Mahagoni, 2 viereckige Tische, 2 tannene Schränke (ein- und zweithürig), 3 tannene Waschtische, 2 nußbaumene Beutladen mit Rost, Matragen, Strohhühle und Hockerle, Spiegel, Teppiche, Krautständer und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladen.

Löffel, Wasenrichter.

## Hausversteigerung.

3.2. Aus dem Nachlaß der verlebten Hofmeier Albert Fünfle Wittwe dahier wird

Mittwoch den 31. Juli d. J.

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 21, dahier, nachbeschriebene Behausung sammt Zugehörde, nämlich:

das in der Ritterstraße dahier unter Nr. 10 neben Geschwister Eisinger und Sattler Garth gelegene zweistöckige Wohnhaus mit zweistöckigen Seiten- und Querbau sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde mit dabei liegendem Garten, einschließlich des Grund und Bodens, im Schätzungspreis von 14,000 fl. zu Eigenthum öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerungsbedingungen können in- zwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. Juli 1872.

Groß. Notar Philippi.

# Karlsruher Sängertag.

## Zum Vortheile des Saalbau-Grundstockes.

Ergeben von

den verbündeten Männer-Gesangvereinen der Residenz,

unter freundlicher Mitwirkung sämtlicher Pforzheimer, Badener und Durlacher Vereine, der Vereine von Bretten, Ettlingen, Gernsbach, Mühlburg und Rastatt, ferner der Vereine von Beiertheim, Brözingen, Bulach, Dill-Weissenstein, Graben, Köhligen, Knielingen, Königsbach, Lichtenthal, Lintenheim, Malsch, Rintheim, Rüppurr, Söllingen, Weingarten und der Liedertränze von Achern und Heidelberg.

Die allgemeinen Chöre werden von 1300 Sängern vorgetragen.

### Fest- und Sing-Ordnung.

Sonntag den 21. Juli.

Morgens

- 6 Uhr: Sängerruf und Kanonengruß.
- 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Empfang der Festgäste.
- 10 Uhr: Hauptprobe für Gesamt- und Einzelchöre im Großh. Hoftheater. Eintrittspreis auf alle Theaterplätze 1 fl.

Nachmittags

- 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Versammlung im Eintracht-Garten. Fahnenzug am Großh. Schloß vorüber zur
- 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Haupt-Aufführung im Großh. Hoftheater, unter gefälliger Mitwirkung eines Theils des Großh. Hoftheater-Orchesters, des Stadt-Orchesters und einer Anzahl Musikfreunde, unter Leitung des Hofmusikdirektors Herrn Krug, Dirigenten der Liederhalle.

### Erste Abtheilung.

1. Gesamtchor mit Orchesterbegleitung: Hymne: „Die Ehre Gottes aus der Natur“ von L. van Beethoven. Einzelchor: a. „Was rauschen die Wogen“ (Freundschaft und Männergesangverein Pforzheim) von F. Abt.
2. Gesamtchor: „Waldlied“ von C. A. Mangold. Einzelchor: b. „Du bist mein Traum in stiller Nacht“, Gedicht von H. Klette (Liederkranz Karlsruhe) von S. A. Zimmermann.
3. Gesamtchor: „Trinkspruch“, Gedicht von Th. Creizenach, von Conradin Kreutzer. Einzelchor: c. „Deutscher Einigkeitssalopp“ (Badenia und Freundschaft Karlsruhe) von August Schäfer.
4. Gesamtchor mit Orchesterbegleitung: „Bachchor“ aus Antigone von F. Mendelssohn-Bartholdy.

### Zweite Abtheilung.

1. Gesamtchor mit Orchesterbegleitung: „Kriegers Gebet“ von Franz Lachner. Einzelchor: a. „Baldanacht“ (Frohinn und Maschinenbauer Karlsruhe) von Franz Abt. Einzelchor: b. „Der Alte auf Winded“, Lied vom Elßaß mit Orchesterbegleitung (Hohenbaden und Turnergesangverein Baden) von J. Schmitt-Slank.
2. Gesamtchor: „Das Kirchlein“, Gedicht von W. Kitzer, von D. E. Becker. Einzelchor: c. „Hurrah Oleania“, Gedicht von Freiligrath, (Frohinn Pforzheim) von C. Christmann.
3. Gesamtchor: „Herber Abschied“ und „s Herz“, zwei Volklieder von Fr. Siller. Einzelchor: d. „Nächtliche Wanderung“ (Liederhalle Karlsruhe) von F. Abt.
4. Gesamtchor mit Orchesterbegleitung: „Das deutsche Schwert“ von Carl Schuppert.

### Eintrittspreis:

Balkon - Fremdenloge	2 fl. 30 fr.	Parterre	1 fl. - fr.
Fremdenloge II. Rangs	1 fl. 45 fr.	Parterre für Offiziere	- fl. 42 fr.
Fremdenloge im Parterre	1 fl. 36 fr.	Logen III. Rangs	1 fl. - fr.
Logen I. Rangs	2 fl. - fr.	III. Rang Sitzplätze	- fl. 36 fr.
Balkon	2 fl. - fr.	III. Rang Stehplätze	- fl. 24 fr.
Balkon - Stehplatz	1 fl. 12 fr.	Unteroffiziersplatz	- fl. 15 fr.
Parterrelogen	1 fl. 30 fr.	IV. Rang Mitte	- fl. 24 fr.
Logen II. Rangs	1 fl. 12 fr.	IV. Rang Seite	- fl. 18 fr.
Parterre-Sperthe	1 fl. 30 fr.		

Eintrittskarten für Hauptprobe und Aufführung sind am 20. und 21. d. M. von 10 bis 12 Uhr, am 20. eine Stunde vor Beginn der Aufführung an der Theaterkasse zu haben; vom 18. ab werden auch bei der Hof-Theater-Verwaltung briefliche Vorbestellungen entgegenommen. — Der Text der Gesänge mit der vollständigen Fest-Ordnung wird während gleicher Zeit in den Musikalienhandlungen, in den Buchhandlungen von Bielefeld, Ulrici, Braun und Kreuzbauer, sowie bei den Herren Louis Döring, Bodenweber und F. Kömmerli das Exemplar zu 12 fr. verkauft.

Freier Eintritt für Nichtsänger findet nicht statt.

Abends

- 8 Uhr: Sängerbankett im großen Saale der Eintracht.

NB. Eintritt in den Bankettsaal erfolgt nur gegen Vorweis der Sängerkarte oder der besonderen Einladungskarte und wird strengste Kontrolle geübt werden.

### Montag den 22. Juli.

Morgens

- 6 Uhr: Sängerruf und Kanonengruß.
- 3 Uhr: Festzug von der Eintracht aus durch die Erbprinzenstraße, Waldstraße, Langestraße, Kronenstraße, Friedrichschor, Schützenstraße Ettlinger Landstraße nach dem Festplatz.
- 4 Uhr: Gesangs- und Musik-Aufführung, Bankett mit Lichterfest im vereinigten Thiergarten und Sallenwäldchen.

### Eintrittspreis zum Festplatz:

Die Person 18 fr., Kinder unter 10 Jahren 9 fr.

### Der Hauptauschuß.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Akademiestraße 15 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 2 Mansardenzimmern, Holzplatz u., auf 23. Oktober zu vermieten; derselbe kann täglich von 3—5 Uhr eingesehen werden.

\* Bahnhofstraße 9 ist der erste Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Waschküchen, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Ettlinger Landstraße 15, Neubau, ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Veranda, Alkov, Küche mit Gas- und Wasserleitung, so gleich zu vermieten. Näheres Ettlinger Landstraße 13, Bel-étage.

\* Herrenstraße 20B, gegenüber dem neuen Reichstelegraphengebäude, ist im zweiten Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Keller und Holzplatz. Näheres daselbst, Laden rechts.

\* Hirschstraße 18, im zweiten Stock, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Speisekammer, Holzstall und Keller, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

\* Kronenstraße 56 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

22. Langestraße 134 ist der zweite Stock, bestehend in 5 freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 14 ist der Eckladen mit Wohnung u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. — Auch ist daselbst eine kleine Parthie leere Packkisten zu verkaufen. Näheres im Eckladen zu erfragen.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.1 Auf 23. Oktober ist Jährzerstraße 71 ein Laden mit Wohnung auf mehrere Jahre zu vermieten. Ebenfalls sind 3 Laden-tische und 2 Glaschränke zu verkaufen. Näheres Auskunft ertheilt der Eigentümer.

### Wohnungen zu vermieten.

32. Auf 23. Juli ist in der Spitalstraße 30 der dritte Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche u., oder auch mit 4 Zimmern, Küche u. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst im dritten Stock.

\* In der Adlerstraße ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, mit Glasabschluß und Wasserleitung, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten und kann von Morgens 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr eingesehen werden. Näheres beim Eigentümer, Langestraße 52 im Laden, zu erfragen.

2.1. In Ettlingen, beim Eingang in die Stadt, ist eine freundliche Wohnung zu vermieten auf Anfang Oktober d. J., bestehend in 4 ineinandergehenden schönen Zimmern, großer Küche, Wasserleitung, 2 Mansarden, Holzplatz, gewölbtem Keller; auch könnte Stal-lung dazu gegeben werden. Das Kontor des Tagblattes sagt bei wem?

\* Wegen Versekung ist eine für sich mit Glasverschluß abgeschlossene, geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und sonst allen Bequemlichkeiten, sogleich oder zum 23. Juli an eine anständige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20 im Laden.

\* Im östlichen Stadttheile ist eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 55b (Ludwigsplatz) im Laden.

**Eine Werkstätte**

samt Wohnung mit Küche, Keller und entsprechendem Hofraum ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, Eingang rechts, zu ebener Erde.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Auf 23. Juli oder 1. August sind zwei schöne Zimmer, auf die Straße gehend, möblirt oder unmöblirt an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Spitalstraße 30 im Laden.

\* 3.2. Ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer, womöglich im Centrum der Stadt gelegen (parterre oder Bel-étage), wird gesucht. Derselben besuche man sub Lit. R. O. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Es sind zwei schöne, unmöblirte Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten. Zu erfahren Blumenstraße 23 im zweiten Stock. Ebenfalls ist ein gut möblirtes Zimmer an einen jungen Herrn auf 1. August zu vermieten.

\* Mitte der Stadt, nächst der Mitterstraße, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 110 zwei Stiegen hoch.

\* Langestraße 93, Eingang Kronenstraße, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

\* In sehr freundlicher Lage sind auf 23. Oktober zwei unmöblirte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

\* In der Nähe vom Bahnhof ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 15.

N. B. Nr. 3545. **Zimmer-Vermietung.** Ein elegant möblirtes, großes Wohnzimmer nebst Schlafzimmer in Mitte hiesiger Stadt ist zur Vermietung auf 20. Juli oder 1. August für einen nobeln Herrn bereit. Nähere Auskunft ertheilt das Commissions-Bureau von **J. Schwab**, Karlsstraße 43.

**Wohnungsgesuch.**

2.2. Gesucht wird eine bel-étage, 5-6 Zimmer enthaltend, im westlichen Stadttheil. Etwasige Offerten nimmt entgegen das öffentliche Geschäftsbureau von

**J. Oppenheimer.**

**Zimmergesuch.**

2.2. Ein solider junger Mann (Kaufmann) sucht auf 1. August ein hübsch möblirtes Zimmer. Adressen mit Preisangabe beliebe man

unter Bezeichnung F. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein geräumiges Magazin**

oder **Nemise** wird zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

\* Jähringerstraße 7 wird im zweiten Stock bis 1. August eine perfekte Köchin gesucht.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und pugen kann, findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 4 parterre.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht: Spitalstraße 32 im dritten Stock.

\* Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und pugen kann, überhaupt alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet eine Stelle: Karlsstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges, reines Mädchen, welches sich den Haushaltungsgeschäften willig unterzieht, findet sogleich einen Dienst: Hirschstraße 19 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle. Es wollen sich jedoch nur solche melden, welche die besten Zeugnisse aufweisen können. Näheres Langestraße 177 bei Ludwig Dehl.

\* Stellen finden für sogleich für hier und auswärts: 1 Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, jährlicher Gehalt 130 fl., mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können und sich den häuslichen Arbeiten unterziehen, 4 Kellnermädchen, bei hohem Lohn, und 1 Kindsmädchen: durch das Stellennachweis Bureau von Frau Müller, Langestraße 112, Hinterhaus.

2.2. **Durlach.** Für sogleich werden zwei gewandte und solide Mädchen reiferen Alters, welche kochen, waschen, pugen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, nach Durlach und Heidelberg in Dienst gesucht. Nur solche mögen sich jedoch melden, welche im Besitze guter Zeugnisse sind und obigen Anforderungen Genüge leisten.

Bewerberinnen wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen an das öffentliche Geschäftsbureau von **Max Weisinger** in Durlach, Spitalstraße 16, wenden.

**Kapitalien auszuleihen.**

Größere Beträge werden auf hiesige Häuser vermalen dargeliehen und zwar annähernd 2/3 tel vom gerichtlichen Aufschlag. Gesuche, mit F. F. bezeichneter, befördert das Kontor des Tagblattes.

\* Es sind **1000 bis 15000 fl.** zum Ausleihen bereit: Jähringerstraße 12 im dritten Stock. — Ebenfalls ist ein Saufopfsfen mit Kohlenbeden zu verkaufen.

**Beschäftigungs-Anträge.**

2.1. **Tüchtige Schneider**, welche allwöchentlich eine größere Anzahl Confectionsröcke oder Westen machen können, finden dauernde Beschäftigung bei **E. Hirsch** Söhne, Langestraße 137.

**Ladenmädchen-Gesuch.**

\* Ein gebildetes Frauenzimmer, welches womöglich schon in einem Laden servirt, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kellnerin-Gesuch.**

Ein solides, ordentliches Mädchen wird sogleich in ein Gasthaus gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

**Hausknecht-Gesuch.**

\* Langestraße 133 wird ein fleißiger und ehrlicher Burche als Hausknecht in Dienst gesucht.

**Stellenanträge.**

2.2. (797) **Gewandte, zuverlässige Diener** mit guten Zeugnissen finden in guten Häusern sogleich und später bei hohem Salair Stellen.

Eine **Köchin** und eine **Kindermädchen**, zuverlässig, erstere bis Ende September, letztere zum sofortigen Eintritt, finden bei guter Bezahlung in Darmstadt Stellen.

Eine **Köchin** und eine **Kellnerin** für ein besseres Gasthaus nach Rastatt finden Stellen.

**Dienstmädchen** jeder Kategorie finden hier und auswärts Stellen.

**Maschinennäherinnen** erhalten Beschäftigung.

**Mädchen**, welche Lust haben, in einer Seidenweberei zu arbeiten, erhalten lohnende Beschäftigung.

Nähere Auskunft über obige Stellen ertheilt das Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsstraße, 19 Karl-Friedrichstraße 19.

\* Ein anständiges Frauenzimmer, welches im Nähen geübt ist, findet für ständig eine Stelle. Näheres Herrenstraße 12.

\* Es wird sofort eine gesunde **Schneid- amme** gesucht. Näheres zu erfragen bei Frau Hebamme Herrmann, Adlerstraße 6, im zweiten Stock links.

**Offene Lehrstelle.**

\* Ein junger Mann mit den erforderlichen Schulkenntnissen findet in einem Fabrikgeschäft, wo ihm Gelegenheit zur Erlernung der Fabrikation und aller Comptoirarbeiten geboten ist, sogleich Aufnahme unter günstigen Bedingungen. Näheres ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Stellegesuch.**

\* Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, welcher gut serviren kann und mit Pferden umzugehen versteht, schon mehrere Jahre Dienerstelle bekleidete, sucht für sogleich oder auf 1. August eine Stelle als Diener oder auch als Kutsher. Auskunft hierüber durch das Stellungsvermittlungs-Bureau von **Joh. Müller**, Langestraße 112, Hinterhaus.

**Anzeige.**

\* Ein fleißiger, redlicher Mann, welchem gute Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Beschäftigung im Repariren und Poliren von Möbeln und verspricht rasche und gewissenhafte Bedienung. Adressen beliebe man bei Herrn Kaufmann **Ch. Grimm**, Langestraße 36, und bei Oekonomiebesitzer Herrn **Baender** vor am Ettlingerthor abzugeben.

### Verloren.

\* Von der Wilhelmstraße durch die Bahnhofstraße bis zu Photograph Schramm wurde ein neues ledernes **Kinderstiefelchen** verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Stehengebliebener Schirm.

\* Am 16. d. M. ist bei der Sägerprobe im Eintrachtlofale ein Schirm stehen geblieben und kann beim Hausmeister in Empfang genommen werden.

### Stehengebliebener Schirm.

\* Ein kleiner Regenschirm, braunseiden, mit grauem Horngriff, ist gestern Abend zwischen 6 und 8 Uhr im Grünen Hof stehen geblieben und konnte nicht mehr gefunden werden. Der Finder wird gebeten, denselben Bahnhofstraße 11 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

### Hausverkauf.

\* Ein sehr großes Herrschaftshaus in der Langenstraße ist zu verkaufen. Näheres bei **C. W. Klages**, Biemarckstraße 15 (Neubau).

### Häuser zu verkaufen

3.2. Aus Auftrag hat zu verkaufen ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hof etc. in der Durlacherthorstraße im Preis von 7000 fl., 2 dreistöckige in der Schützenstraße, ebenso in der Jähringer-, Hirsch- u. Erbprinzenstraße etc.: das Wohnungsvermittlungsbureau von **W. Gutkunst**, Karl-Friedrichstraße 19, wo auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können. (798)

### Bauplagverkauf.

2.1. Der in der Sophienstraße Nr. 42 dahier gelegene und circa 103 □ R. = 9,27 Are umfassende Bauplag wird hiermit einem freiwilligen Handkauf ausgesetzt. Wegen des Näheren beliebe man sich an Herrn **Geschäftsagent W. Werke jun.**, Langestraße 193 dahier, zu wenden.

### Verkaufsanzeigen.

2.2. Eine Parthie Fenster- und Thürverkleidungen sind billig zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 30 im Laden.

2.2. Ich habe zu verkaufen:  
1 große Kiste mit Blech innen,  
1 großen Mehlkasten für Bäcker,  
etwas altes Bauholz,  
Gartenschirm,  
Badfässer,  
große Jalousieläden für Trockenräume.  
**Alb. Glock**, Bahnhofstraße 1.

\* Ein noch gut erhaltener **Schienenherd** ist wegen Umzug sogleich zu verkaufen: Eyceumsstraße 11 im zweiten Stock.

2.1. Wegen Wegzug ist ein erst seit 1/2 Jahr im Gebrauch befindlicher guter, eiserner **Herd** billig zu verkaufen. Anfragen beantwortet das Kontor des Tagblattes.

\* Kriegsstraße 77 sind 4 gebrauchte, große **Winterfenster** wegen Umzug billig zu verkaufen.

Zu verkaufen: 4 polirte massive Bettladen, 1 modernes Kanapé, 1 Ovale Tisch, 3 polirte Tische, 3 Koffer, 6 Strohhühle, Matrasen, Kopfpolster, Federrost (diese Gegenstände sind alle neu und dauerhaft), 1 lange gepolsterte Bank, 1 Bettkasten, 1 Pfeilerkommode, 1 zweithüriger Kasten, 1 Blumentisch mit Blecheinsatz, 1 kleiner eiserner Herd, 1 Regenschirm, 1 Vogelstod, 1 großer Schreibtisch: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus.

\* 2.1. Langestraße 133 sind zu verkaufen: 1 großer und ein kleiner Schreibtisch, 1 großer und ein kleiner Meißingmörser, 1 große Spezerei-Ladeneinrichtung, 1 eiserne Geldkassette, 3 große Warenkörbe und 1 Rolle mit Seil.

\* 2.1. Verkauft werden ungefähr 20 bis 24 Klaster forstliches **Scheiterholz**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Mehrere schöne deutsche und badische Fahnen und verschiedene Zeitschriften (Gartenlaube, Romanzeitung, Kriegszeitung, Dorfzeitung etc.) sind billig zu haben: Spitalstraße 51 im 3. Stock.

\* Zwei noch neue Fahnen (eine badische und eine deutsche) und eine Anrichte sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 21 im 1. Stock.

\* Zwei neue große nussbaumene **Kinder-Bettladen** sind sogleich zu verkaufen bei **S. Basler**, Schreinermeister, Durlacherthorstraße 3.

\* Zwei rote und ein blaues Bett (noch neu), eine Kinderbettlade, drei tannene Bettladen, zwei Tische, ein runder Tisch, ein zweithüriger Kasten, ein Gewehr und eine Bügeltafel sind billig zu verkaufen: Karlsstraße 31 im Hinterhaus.

\* Eine Parthie **Bauholz**, **Gewand- und Treppensteine** werden billig abgegeben: Langestraße 11, in den Morgenstunden bis 12 Uhr.

\* 2.1. **Zu verkaufen:**  
2 **Ladenfenster** mit großen Scheiben und Läden, 7 Fuß hoch, 37 Zoll breit, bei **S. Wedekind**, Waldstraße 11.

\* 2.1. **Polster-Möbel**, zwei Garnituren in Nips und Damast, werden billig abgegeben bei **S. Wedekind**, Waldstraße 11.

3.3. **Ein Haus**, beziehbar längstens bis zum 23. Oktober, wird zum sofortigen Ankauf gesucht. Hauptbedingungen sind: **Umfangreiche Parterreräumlichkeiten mit Einfahrt** und möglichst **großem Hof**. Schließlich wird die Nähe zum Hauptbahnhof vorgezogen, ist jedoch nicht bedingt. Verkäufer belieben ihre Adressen, mit Nr. 80 versehen, im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Herren- und Frauenkleider aller Art,

\* 2.1. **Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn **Thorwart Vandervor am Ettlingerthor** und **Thorwart Höllischer am Karlsthor** abgeben.  
**L. Lazarus** aus Bruchsal.

### Unterrichts-Anzeige.

\* Eine Dame von sanftem Charakter, welche sich seit 20 Jahren dem französischen Unterrichte und der Erziehung der Kinder widmete, wünscht Kindern von 3 bis 6 Jahren französisch sprechen zu lehren. Die Kleinen sollen mit Liebe und Nachsicht behandelt werden. Auch wird auf Verlangen größeren Schülern Unterricht in und außer dem Hause erteilt. Zu erfragen Akademiestraße 24.

### Privat-Bekanntmachungen.

### 3.2. Kaffee!

Von mehreren Freunden aufgefordert, füge ich meiner Anzeige von „Kaffeeverkauf“ noch bei, dass ich meinen **Kaffee direct von meinem Bruder in Westindien beziehe**. Ferner, dass dieser Kaffee, hier noch wenig bekannt, ein **ausgezeichnetes Aroma besitzt und unvermischt und ungesüßcht**, gerade wie er in Westindien geerntet wird, hierher gelangt und von mir verkauft wird. Bei Abnahme grösserer Quantitäten wird ein **Rabatt bewilligt**.

**Friedrich Jäger**, 28 Amalienstrasse, 2. Stock.

### 6.4. Henri Nestlé's Kindermehl,

beste Schweizermilch enthaltend.



Engros- und Detail-Verkauf bei **H. Brugier**, Waldstraße 10.

### Heute frische Felchen

bei **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Auf heute empfehle **ganz frische Soles**.

**C. G. Fren**, Großherzoglicher Hoflieferant.

### Neue holl. pur Milchener Häringe

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

### Ludwigsburger Lagerbier,

vorzüglichsten Stoff, in Flaschen empfohlen  
2.1. **J. Schuhmacher**, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

### Buschenthal's Fleisch-Extract

aus den Fabriken von  
Lucas Herrera & Co., Montevideo,



ist bedeutend billiger als das Engl. Actien Comp. Liebig, übertrifft dieses an Nahrungswert und ist von ausgezeichnetem Geschmack und Geruch. Beweise dafür sind die Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B. Fresenius, Wiesbaden; Fleck, Dresden; Kleginsky, Wien; Reichart, Jena; Stöckhardt, Tbarandt; Wunderlich, Leipzig; Böcker, London; Charité-Direktion, Berlin u. Die Warnungen der Engl. Actien-Gesellschaft Liebig vor Ankauf anderer Marken, als mit Liebig bezeichnet, sind in Hinsicht auf das vorzügliche Buschenthal's Fleischextract gegen das Interesse des Publikums. Niemand wird auf den Namen Liebig 20 Gr. mehr für ein Pfund Extract geben.

Untersuchungskontrolle:

*Speckhardt*

Haupt-Depot: **Heidelberg, Chr. Keller & Comp.**

Verkaufsstellen:

- bei **G. Döll**, Apotheker in Karlsruhe,
- Leimbach**, Hofapotheker in Heidelberg,
- S. Bilharz**, Hofapotheker in Baden-Baden,
- Bosinger**, Apotheker in Bühl.

### Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,  
Langestraße 133,

empfehlen

feinsten **Roquefort**, **Edamer**, **Münster**, alten **Varmesan**, grünen **Kräuter**, feinsten **Emmenthaler**, frischen **Rahmkäse**, **Limburger**, sowie feinsten **Nomadour-Käse**.

### Camphor,

bestes Mittel gegen Schaben u., empfiehlt

**Ferd. Schneider**,

Amalienstraße 19.

Alle Sorten

**Wasch- und Toiletteseifen**

empfehlen billigst

**J. Schuhmacher.**

### Schwämme

durch vortheilhaften Einkauf zu außerordentlich billigen Preisen empfiehlt

**Ferd. Schneider**, Amalienstraße 29.

### Fertige Oelfarben,

feinst gerieben, in verschiedenen Sorten, nebst Pinseln hierzu empfiehlt

**Ferd. Schneider**, Amalienstraße 29.

Schöne kleine

### Goldfischehen u. Schildkröthen

empfehlen

**C. G. Fren,**

Großherzogl. Hoflieferant.

### Beinlängen,

2.1. weiß und gereist,  
**Kinderstrümpfe**,  
weiß, glatt und gestreift,  
farbig und gereist,

bestens sortirt vorrätzig und werden Aufträge zur raschen Anfertigung von in vielen Sorten vorhandenen Strickgarnen angenommen.

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

### Großer Ausverkauf.

6.3. Wegen Geschäftsveränderung verkaufen wir fertige Kleider, gut in Stoff und Arbeit, zu beispiellos billigen Preisen. Berliner Kleidermagazin Karlsruhe, Langestraße 84, nächst Lammstraße.

### Ausverkauf.

Wegen nächstbevorstehendem Umzug verkaufe ich verschiedene **Sophas**, **Fauteuils**, **Stühle**, **Vorhangstangen** u. u. zu äußerst billigen Preisen.

**G. Bilger**, Tapezier,

5.2. Herrenstraße 23.

### 2.2. Badhosen

in den verschiedensten Mustern und Größen empfiehlt zu billigen Preise

**Friedrich Wirth,**

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Schleiderstiefel**, **Zeugstiefel**, **Morgenschuhe**, sowie **Strampantoffeln**

bei **W. Riegel**,

Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

### Neue,

die erwarteten, sind angekommen bei **Marie Bauer**, Herrenstraße 24, Hinterhaus.

### Anzeige und Empfehlung.

\*3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich in jeder vorkommenden Schieferdeckerarbeit, Reparatur sowohl wie Neuarbeit, unter Zusicherung schneller und guter Ausführung, billiger Preise und Garantie nach Verlangen. Bestellungen können jederzeit gemacht werden: Amalienstraße 5.

**Wilb. Jäger**, Schieferdeckermeister

### 3.2. Handschuhe

werden binnen zwei Stunden sehr schön und geruchlos gewaschen bei **Geschwister Dppenheimer**, Amalienstraße 14 im zweiten Stock.

### Gedruckte Miethverträge

sind zu haben in der  
**Th. Gerbrach'schen** Buchdruckerei,  
Spitalstraße 44.

### Restauration Bauer

zum Salmen.  
Heute frische Würste und neues Sauerkraut in und außer dem Hause.

### Todesanzeige.

\* Freunden und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, uns zu lieben Gatten, Vater, Schwieger- und Großvater, **Jakob Schnerer**, pensionirter Werkmeister, in einem Alter von 57 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen. Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Freitag den 19. d. M., Nachmittags 4 Uhr, statt.  
Trauerhaus: Durlacherthorstraße 31.

### Eggenstein. Todesanzeige.

Allen Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau, **Karoline geb. Müller**, nach kurzem Krankenlager am 17. d. M., Abends 6 Uhr, zu sich zu nehmen. Ich bitte um stille Theilnahme.  
Eggenstein, den 18. Juli 1872.

Der trauernde Gatte:  
**Wilhelm Neck**, Ankerwirth.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem so unerwartet schnellen Tode unseres lieben, unvergeßlichen Gatten, Vaters, Schwiegervaters, Bruders, Schwagers und Onkels, **Joseph Rohrer**, sowie für die reichen Blumenspenden und ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 18. Juli 1872.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Louis Dörle.**

### Karlsruher Sängertag.

Diejenigen Herren, welche von den verschiedenen Gesangsvereinen als

### Bereinsführer

angemeldet wurden, werden zu einer Besprechung auf Freitag den 19. d. M., Abends 7/9 Uhr, in die **Bier Jahreszeiten**, unteres Lokal, eingeladen. Da hierbei gleich ein fester Aussteiler getroffen werden muß, ist es unbedingt notwendig, daß sich die Herren ohne Ausnahme einfinden.

### Der Ausschuss.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 9. d. M. gnädigst geruht, den Bezirks-Ingenieurpraktikanten **Karl Hermann Baer** von Mannheim zum Ingenieur bei der Wasser- und Straßenbau-Verwaltung zu ernennen.

**Frankfurter Geld-Curse am 17. Juli 1872.**

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
„ doppelte	9	41-43
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	33-35
„ al marco	5	34-36
20 Franken-Stücke	9	22-23
Englische Sovereigns	11	49-51
Russische Imperiales	9	42-44
5 Franken-Thaler		
Dollars in Gold	2	25 1/2 - 26 1/2
Frankfurter Bank-Disconto		4 % G.

**Standesbuchs-Auszug.**  
**Geschließungen:**  
 18 Juli Va'nina Rinderspacher von Reibsbheim, Wittwe, mit Johanna Pfl von Reibsbheim.

18. Juli Friedrich August Ploek von Einsheim, Resident, mit Emilie Walter von Gochsheim.  
 18. „ Wilhelm Gafel von hier, Sattler und Tapezierer, mit Marie Winter von hier.  
**Geburten:**  
 12. Juli August Ludwig Karl, Vater Hermann, Wieslandt, Generalpraktikant.  
 16. „ Mor Ludwig Julius, Vater Paul Schröder, Kaufmann.  
 16. „ Dithmar, Vater Karl Einnert, Schneidermeister.  
 17. „ Karl August, Vater Karl Knust, Schmied.  
 17. „ Luise Wilhelmine, Vater Johann Eggenberger, Maschinenwärter.  
 17. „ Maximilian Karl, Vater Eduard Schmidt, Fuchshalter.  
**Todesfälle:**  
 17. Juli Friedrich Heinrich alt 17 Tage, Vater Wilhelm, alt 17 Jahre.  
 17. „ Jakob Schner, penf. Wehrmeister, ein Ehefrau, alt 57 Jahre.  
 17. „ Elisabeth Schmitt, alt 23 Jahre, Ehefrau des Wehgers Schmitt.  
 17. „ Anna Peiser, ledig, alt 49 Jahre.

**Fremde.**  
**In hiesigen Gasthöfen.**  
**Darmstädter Hof.** Friedlch, Kfm. v. Straßburg, Schick, Kfm. v. Buchsalm, Kömelt, Bezirksarzt v. Freiburg, Bäuerle, Kfm. v. Gdm. Wegger, Kfm. v. Heidenheim.  
**Englischer Hof.** Kagnet, Kfm. v. Berlin, Strobel, Kaufm. m. Schwester v. Albank, Salomon, Kfm. v. Hamburg, Hoyer, Kaufm. a. Amerika, Boll v. Heidelberg, Moos, Kaffeeh. Kgl. Hauptmann m. Frau v. Wien, Herold, Kfm. v. Paris, Pollak, Kaufm. v. Berlin, Bauer, Baumeister m. Frau v. Nürnberg, Saras, Rent. a. Italien, Pädler, Kfm. v. Stuttgart, Erbprinzen, Lord Ringold m. Kam. a. England, Kenny, Rent. m. Kam. v. Newyork, Heim, Ing. v. Niederbronn, Kilmhoff, Kfm. v. Hamburg, Wagner, Kfm. v. Freiburg, Ullmann, Part. m. Frau v. Stuttgart, Sprenger m. Kam. v. Amden, Wagnath, Kfm. v. Frankfurt, Blum, Kfm. v. Paris, Komos, Kfm. v. Rempen, Kemy, Kfm. v. Gladbach.  
**Goldener Adler.** Troutwein, Kfm. v. Schiltach, Göres, A. K. v. Dreifim, Schwarzweber, Kchitekt v. Freiburg, Wenzel u. Schäfer, Lehrer v. Dirmstadt, Ebel, Kff. v. Berlin, Kinschiff, Kfm. v. Speyer, Hack, Kch. v. Ghr., Miltzin, Gewerbetreuer v. Weinhelm, Kuch, Det. v. Hohenheim, Essi, Kfm. v. Stuttgart.  
**Goldener Ochsen.** Hausmann m. Frau u. Hagemann m. Frau v. Kottledam, Schönlein, Bahnverwalter v. Jagstfeld, Langsdorf v. Mannheim, Rohland, Ing. v. Petersburg.  
**Grüner Hof.** von Herzer, Gutbes. v. Steinach, Werth m. Kam. v. Hannover v. Erdager, Gutbes. a. Preußen, Marger m. Frau v. Spandau, Beckendorfer, Kfm. v. Nürnberg, Heufel, Kfm. v. Berlin, Adams m. Kam. v. London, Mäuzler, Kfm. v. Mannheim, Ebb, Kfm. v. Koblenz, L. f. f. Kfm. v. Ulm, Wunderle m. Frau v. Solothurn, v. Georgi-Georgenau m. Kam. u. Kofler, Kch. v. Stuttgart, Baron v. Kronkel u. Baron von Klappmann m. Frau v. Wöringen, Hesse m. Frau v. Reffen, Honisch m. Kam. v. Radeberg, Huber, Kch. v. Ulm, Herich, Kfm. u. Weidbach, Restaurateur v. Frankfurt, Fun m. Frau a. Böhmen, Bachmann m. Frau v. Straßburg, Witten, Kaufm. v. Gdm.  
**Hotel Große.** Hüls, Rent. m. Frau v. Kirchheim, Dresler, Rent. m. Frau v. Dresden, Gize, Fabr. v. Offenbach, Preyer, Rent. u. Holzer, Rent. m. Frau v. Lausanne, Dr. Maicher m. Frau v. Gdm., Westerman, Kfm. v. Worms, Dr. Kottenstein v. Frankfurt, Graf Douglas v. Gonsang, Knt. Kaufm. v. Stuttgart, Giffert, Stoll u. Schwab, Kaufm. v. Mannheim, Kuhl, Kfm. v. Gonsang, Laup, Kfm. v. Mühlheim, Wolfshelm, Kaufm. v. Berlin, Bernheim, Kfm. v. Dresden, Kront, Kfm. v. Geseff, Konefeld, Kfm. v. Frankfurt, Gypkan, Rent. v. Krenkenthal, Wiese, Kch. v. Nürnberg, Lüdel, Fabr. v. Kirtz, Eckardt, Kch. v. Gmündingen.  
**Hotel Stoffelth.** Firt, Kfm. v. Basel, Adhler, Kaufm. v. Heidelberg, Reichert, Kfm. v. Freiburg, Köhnbann, Kaufm. v. Sillingen, Hecker, Kfm. v. Hohenheim, Dietrich, Kfm. v. Heilbronn, Hornmuth, Kfm. v. Frankfurt, Schneider, Rent. m. Frau u. Zimmermann, Kfm. v. Stuttgart, Schweizer, Kfm. v. Genssteten, Ander, Kfm. v. Paris, Platt, Fabr. v. Eberbach, Kfing, Notar v. Gdm., Leber, Rent. m. Frau v. Sanktrod, Gries, Kfm. v. München, Wendel, Kfm. v. Basel.  
**König von Preußen.** Götz, Kfm. v. Mannheim, Kaiser Hof, Weinberger, Kfm. v. Billigheim, Hagemann, Kfm. m. Frau v. Kottledam, Kaufmann, Kfm. v. Lichtersheim, Mittermann, Kfm. v. Gdm., Gernias, Kfm. v. Mosbach, Oppenheimer, Kfm. v. Neckarhöf, Lang, Kfm. v. Atdo.  
**Prinz Max.** Hofmann, Kaufm. v. München, Krätzigam, Fabr. u. Güttele, Hofschustler v. Cassel, Langsam, Kfm. v. Mannheim, Kuffel, Kfm. v. Ulm, v. Stetten, Major v. Kistatt, Schulz, Rent. v. Stuttgart, Guedbacher, Kaufm. v. Bül, Erb, Kaufm. v. Freiburg, Großmann, Kfm. v. Eberbach, Wendt, Rent. m. Frau v. Hamburg, Herrmann, Part. v. Tann, Deimler m. Frau v. Stuttgart, Gotha, Bahnverwalter m. Kam. v. Mosbach, Kesch, Rent. v. Nürnberg.  
**Rothes Haus.** Nif v. Gonsang, Schmitt, Bankier v. Hohenheim, Dünd, Lehrer v. Bretten, Wid, Part. v. Basel, Gerig, Kfm. v. Freiburg, Ziegler, Techniker v. Friedberg, Kell, Keller u. Gerhart, Kupfersch. v. Oberkirch, Kumpf, Lehrer v. Gmünd, Engler, Kaufm. v. Kurlwangen, Exler, Rent. v. Paris, Böbler, Lehmann u. Doer, Lehrer v. Paris.

**Chocolade, Cacaomasse u. Cacaopulver**  
 aus der  
**Chocolade-Fabrik von G. U. Weisk,**  
 Königl. Hoflieferant in Stuttgart,  
 empfiehlt zu den Fabrikpreisen  
**R. Hoffmann-Bohn.**

Die rühmlichst bekannten  
**Stollwerck'schen**  
**Brust-Bonbons**  
 aus der Fabrik von  
**Franz Stollwerck,**  
 k. k. Hoflieferant in Köln a. Rh.  
 gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung etc. stets vorräthig in Karlsruhe bei **Th. Brugier, F. Döbele, Fr. Herlan, Ch. Gock** am Bahnhof, **J. Schnappinger** und **F. Weißbrod.**

3.1. Die Niederlage der achten Revalesciere und der Revalesciere-Chocolatée in Pulver und Tabletten befindet sich bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.  
 Verkaufspreise der Revalesciere und Revalesciere-Chocolatée in Pulver und Tabletten

1/2 Pfd.	1 Pfd.	2 Pfd.	5 Pfd.	12 Pfd.	24 Pfd.
1 fl. 6 kr.	2 fl. 6 kr.	3 fl. 24 kr.	8 fl. 12 kr.	16 fl. 40 kr.	31 fl. 30 kr.

Die Preise sind bedeutend ermäßigt, so daß es auch weniger Bemittelten möglich ist, mit diesem kostbaren Nahrungsmittel einen Versuch zu machen.

Louis Doering, Ritter- und Langstrasse 153, empfiehlt:  
**Photographie-Albums**  
 in besonders preiswürdiger Auswahl.

**Karlsruher Sängertag.**  
 Zum Vortheile des Saalbau-Grundstockes  
 Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr im Groß. Hoftheater Hauptprobe  
 über die Gesamtschöre, wozu die ausübenden Mitglieder sämtlicher  
 hiesigen Männergesangsvereine eingeladen sind.  
**Der Dirigent.**

Abdruck aus dem Programm der Sängertage, Karlsruhe, 1872.